



Neufassung Antrag-Nr. VII-DS-07507-ÄA-01-NF-01

Status: öffentlich

Eingereicht von:
Fraktion Freibeuter

Stammbaum:
VII-DS-07507 Dezernat Stadtentwicklung
und Bau
VII-DS-07507-ÄA-01 Fraktion Freibeuter
VII-DS-07507-ÄA-01-NF-01 Fraktion
Freibeuter
VII-DS-07507-ÄA-02 SPD-Fraktion

Betreff:
Aktionsprogramm Radverkehr 2023/24

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

Ratsversammlung

Voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Vorlage wird um einen neuen Beschlusspunkt 6 ergänzt:

Sofern sich auf Grund von Maßnahmen im Handlungsfeld 1 Infrastruktur die Fahrbahnbreite zwischen Radweg und Straßenbahnschienen soweit reduziert, dass für den Wirtschaftsverkehr ein Anhalten ohne Behinderung der Straßenbahn nicht mehr möglich ist und eine Genehmigung zum Anhalten auf dem Radweg nicht erteilt werden kann, legt der Oberbürgermeister die Planungen für diese Projekte vor ihrer Umsetzung dem Stadtrat als Information vor.

Sachverhalt

Bei den Maßnahmen im Rahmen des Aktionsplanes handelt es sich nicht um Radwege im Rahmen einer langfristigen Strategie für die Stadt, sondern um nicht eingebettete Einzelaktionen. Wird durch solche Einzelaktionen der Wirtschaftsverkehr derart eingeschränkt, dass ein Anhalten zur Belieferung von Geschäften oder im Rahmen eines Umzuges nicht mehr möglich ist, ist es geboten, die Angemessenheit der Einzelaktionen durch den Stadtrat bewerten zu lassen.

Anlage/n
Keine